

memoid = tiak
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 8. März 1990, 7.45 Uhr:

Der Wetterdienst meldet für heute noch Hochdruckeinfluß. In der kommenden Nacht ist mit Bewölkungszunahme und gebietsweise geringen Niederschlägen zu rechnen. Auf den Bergen weht ein mäßiger bis starker Wind aus Süd bis West. Die Nullgradgrenze steigt auf nahe 3000m.

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung verursachen vereinzelte Feuchtschneelawinen, die für höhergelegene Straßen Tirols ab den Mittagstunden eine örtlich geringe Gefahr bedeuten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Der Tourengeher muß weiterhin in nordgerichteten, besonders kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr beachten. Auch die tageszeitlich bedingten Naßschneerutsche aus steilen Sonnenhängen erfordern Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	W	43 km/h	Böen:	57	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	S	26 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WSW	32 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	W	24 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	56 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um +2 Grad in 3000 m : nahe 0 Grad

W e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr